

## Fortbildung 2020



Paritätische Pflege  
Schleswig-Holstein

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pflege SH,  
sehr geehrte Damen und Herren,

wir alle sind während unseres gesamten Berufslebens immer wieder aufgefordert, uns mit veränderten Rahmenbedingungen, aktuellen gesetzlichen Veränderungen, Vorgaben und Entwicklungen sowie neuen Erkenntnissen und Herangehensweisen auseinanderzusetzen und uns neue Wege zu erschließen. Lebenslanges Lernen begleitet uns und ermöglicht uns gleichzeitig, neue Perspektiven auf berufliche wie private Themen zu erschließen.

Unser Ziel ist es, Ihnen durch unterschiedliche Themen Ihre fachlichen, sozialen und methodischen Kompetenzen im Bereich der Pflege und der pädagogischen Arbeit zu stärken, Ihnen kontinuierlich Entwicklung zu ermöglichen und gerade auch im Zusammenhang mit den aktuell weitgehenden strukturellen Veränderungen im Bereich der Pflege und der Sozialen Arbeit, Rüstzeug an die Hand zu geben.

Mit verschiedenen Themen in diesem Fortbildungsheft möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, aus einer bunten Mischung an Fortbildungen und Informationen die für Sie passenden Angebote auszuwählen, um neue Blickweisen und Impulse zu erhalten und dadurch das eigene Handeln in der Praxis besser zu bewältigen.

Ich wünsche Ihnen auch im Jahr 2020 erfolgreiche Fortbildungstage, die Sie in Ihrer Arbeit unterstützen, Ihre persönliche Entwicklung fördern und Ihnen den Austausch mit vielen Kolleginnen und Kollegen ermöglichen.

Ihre

Irini Aliwanoglou  
Geschäftsführerin



## Allgemeine Informationen

Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter der Paritätischen Pflege Schleswig-Holstein gGmbH trägt durch ihren/seinen Einsatz, ihre/seine Qualifikation und Fachlichkeit dazu bei, eine qualitativ hochwertige Pflege und Betreuung unserer Kunden zu gewährleisten und damit auch zu einer möglichst hohen Kundenzufriedenheit beizutragen.

Damit eine kontinuierliche Qualitätssicherung möglich ist und um eine mögliche Verbesserung unserer Dienstleistungsqualität zu erreichen, ist die Teilnahme an Fortbildungen für jede Mitarbeiterin und jeden Mitarbeiter der Pflege SH unerlässlich.

Der größte Teil der Fortbildungen ist für den Bereich der Pädagogik, Pflege- und Betreuungsmitarbeiter/innen gedacht. Jedoch ist es durchaus erwünscht, dass Mitarbeiter/innen der Hauswirtschaft und Haustechnik an Veranstaltungen teilnehmen, von denen sie persönlich und im Sinne des Unternehmens profitieren können.

In diesem Jahr sind **alle Pflegekräfte** zu den Schulungen der **Expertenstandards** herzlich eingeladen. Das Erscheinen der Pflegeassistenten ersetzt aber nicht das Erscheinen der Pflegefachkräfte. Alle Schulungsteilnehmer berichten in der nächsten Dienstbesprechung von den wichtigsten Inhalten aus der besuchten Fortbildung. Die Schulungsinhalte werden in Stichpunkten dokumentiert und von den Teilnehmern der Dienstbesprechung abgezeichnet. Das Schulungsmaterial namens Binfo IBF (zu finden für alle Expertenstandards im Orgahandbuch unter 11.01.27) hilft bei dieser Informationsweitergabe und wird zu dem Protokoll der Dienstbesprechung geheftet.

Geringfügig beschäftigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dürfen sehr gerne kostenlos an den Fortbildungsangeboten teilnehmen, allerdings gilt die Fortbildungszeit inklusive Fahrzeit nicht als Arbeitszeit. Ausnahmen: Hygieneschulung, Erste Hilfe-Schulung, Brandschutzschulung und Infektionsschutzschulung.

Für alle anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pflege SH ist die Teilnahme an den angebotenen Fortbildungsveranstaltungen kostenfrei und wird als Arbeitszeit angerechnet, sofern in der Seminarbeschreibung keine andere Regelung getroffen ist.

Jede Einheit des Gesamtunternehmens hat zusätzlich die Möglichkeit, einzelne Kolleginnen/Kollegen in Fachweiterbildungen zu Spezialisten für bestimmte fachliche Schwerpunkte auszubilden, sofern es den beruflichen Zielen des Einzelnen entgegenkommt und den Unternehmenszielen der Pflege SH dient. Sollten Sie Wünsche oder Vorschläge hierzu haben, wenden Sie sich bitte über Ihre Vorgesetzten an die Geschäftsleitung.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern im Fortbildungsheft und freuen uns darauf, Sie begrüßen zu können.

Bei Fragen zu einzelnen Fortbildungen wenden Sie sich bitte an:

Frau Andrea Horn, LGS Kiel, [a.horn@pflege-sh.com](mailto:a.horn@pflege-sh.com), Tel. 0431/69 67 98 17

Das neue Fortbildungsheft für das Jahr 2021 soll wieder im November des Jahres 2020 herauskommen. Bitte geben Sie Ihre Wünsche für das neue Fortbildungsprogramm bis Ende September dieses Jahres an Ihre Vorgesetzte/Ihren Vorgesetzten weiter. Ein Formular finden Sie am Ende des Heftes

## Wie melde ich mich an?

Nach Auswahl der für Sie in Frage kommenden zentralen Fortbildungsveranstaltung/en für das gesamte Jahr 2020 informieren Sie die Leitung Ihrer Einrichtung. Bitte beachten Sie, dass es keine zeitlichen Überschneidungen mit Ihrer beantragten Urlaubszeit gibt. Ihre Einrichtungsleitung prüft und genehmigt Ihre Fortbildungsbedarfe, bringt sie in die Jahresgesamtplanung ein und informiert Frau Horn bis zum **28. Februar 2020**.

Per mail: a.horn@pflege-sh.com

oder

per Post: Paritätische Pflege Schleswig–Holstein gGmbH  
Zum Brook 4, 24103 Kiel

oder

per Fax: 0431 / 69 67 98-29

Ihre Leitung erhält durch das Sekretariat eine Bestätigung Ihrer Anmeldung. **Die Anmeldung zu einer der Veranstaltungen gilt als verbindlich.** Das heißt, wenn Sie offiziell angemeldet sind und die Bestätigung erhalten haben, sind Sie als Teilnehmer/in fest eingeplant.

Die **Pflichtveranstaltungen** werden in Ihrer Einrichtung von den verantwortlichen Führungskräften organisiert. Sie werden darüber vor Ort informiert und melden sich direkt in Ihrer Einrichtung an.

### **Info an die Leitungskräfte:**

Nach jeder Schulung erhält jeder Teilnehmer eine **Teilnahmebestätigung**. Diese wird in der Landesgeschäftsstelle/Verwaltung (Frau Horn) für die Personalabteilung und für Ihre Akten in der Einrichtung kopiert und dann an Sie geschickt. **Bitte händigen Sie das Original dem Teilnehmer aus und legen die Kopie in Ihrem QM-Fortbildungsordner ab.**

### **Externe Teilnehmer:**

Bei externen Teilnehmern wird ein Kostenbeitrag von € 100,- pro ganztägiger Veranstaltung erhoben, zahlbar bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn per Überweisung an die Landesgeschäftsstelle der Pflege SH.

### Bankverbindung:

Förde Sparkasse, IBAN DE54 2105 0170 0091 0225 33 BIC NOLADE21KIE

Sollten Sie Interesse an der Teilnahme einer internen Pflichtveranstaltung haben, bitten wir Sie um Rücksprache mit Frau Horn.

## 1. Interne Pflichtveranstaltungen

- Die Termine werden direkt über die einzelnen Einrichtungen organisiert -

THEMA	Termine
<p><b>Erste Hilfe-Schulung 3 Stunden</b></p> <p><i>Zielgruppe:</i> Ausnahmslos müssen alle Pflegekräfte und Betreuungskräfte, Hauswirtschaftskräfte und Reinigungskräfte einmal innerhalb von 24 Monaten diese Schulung nachweisen können.</p> <p><i>Ansprechpartner:</i> Erste Hilfe-Trainingszentrum SH, Herr Christian Kruse, Tel.: 01 51 - 240 51 441</p>	
<p><b>Wundmanagement (nur bei Bedarf)</b></p> <p><i>Zielgruppe:</i> Pflegefachkräfte</p> <p><i>Ansprechpartner:</i> Sanitätshäuser, Wundmanager z.B. Naip</p>	
<p><b>Hygieneschulung (einmal in 12 Monaten)</b></p> <p><i>Zielgruppe:</i> Ausnahmslos alle Pflegekräfte und Betreuungskräfte Hauswirtschaft/Reinigung, Haustechnik</p> <p><i>Ansprechpartner:</i> Wibu, Frau Ulverich, Tel.: 01 62 - 201 76 94</p>	
<p><b>Belehrung nach Infektionsschutzgesetz § 42/43</b></p> <p><i>Zielgruppe:</i> Einmalig alle Mitarbeiter aus der ambulanten Pflege, die kein dreijähriges Examen haben.</p> <p><i>Ansprechpartner:</i> Alle Gesundheitsämter</p>	
<p><b>Brandschutz</b></p> <p><i>Zielgruppe:</i> Stationäre Einrichtungen und Hausgemeinschaften Alle Mitarbeiter</p> <p><i>Ansprechpartner:</i> Örtliche Berufsfeuerwehren, Brandschutzbeauftragte</p>	

## 2. Übersicht zentrale Fortbildungen

THEMA	DATUM	SEITENZAHL
Gestärkt und überzeugend in der Leitungsrolle – Teil 1	15.01.2020	7
Diabetes Mellitus	22.01.2020	8
Grundlagen der Demenz	30.01.2020	9
<b>Expertenstandard</b> Dekubitusprophylaxe und Pflege von Menschen mit chronischen Wunden	05.02.2020	10/11
„Wer stört hier wen?“ Umgang mit herausforderndem Verhalten bei Menschen mit Demenz	12.02.2020	12
Dokumentation und Pflegeplanung im ambulanten Bereich für Pflegefachkräfte	04.03.2020	13
Grundkurs Integrative Validation	11. und 12.03.2020	14
(Fast) wie daheim... -Für Mitarbeitende im Betreuten Wohnen/Wohnen mit Service 2020-	19.03.2020	15
Neue wirkungsvolle Beschäftigungsangebote für Männer mit einer Demenz	25.03.2020	16
Die Biografie der Sinne bei Demenz: „Die eigene menschliche Existenz neu zentrieren“ – Thema „Farben“	25.03.2020	17
<b>Expertenstandard</b> Erhalt und Förderung der Mobilität <i>und</i> Sturzprophylaxe in der Pflege	06.05.2020	20/21
Demenz bei Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen	13.05.2020	22
Delegierbare Behandlungspflege	27.05.2020	18/19
<b>Expertenstandard</b> Ernährungsmanagement <i>und</i> Umgang mit Freiheitsentziehenden Maßnahmen	03.06.2020	23/24

Pflegedokumentation und Informationsweitergabe im ambulanten Bereich für Pflege- und Betreuungsassistenten	10.06.2020	25
Umgang mit Tod und Sterben in der Pflege und Betreuung	16. und 17.06.2020	26
Pädagogisches Handeln in Alltagssituationen	12. und 13.08.2020	27
Kinaesthetics Grundkurs 4tägig (Tag 1 und 2)	01. und 02.09.2020	28
<b>Expertenstandard</b> Förderung der Harnkontinenz <i>und</i> Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz	09.09.2020	29/30
Gestärkt und überzeugend in der Leitungsrolle – Teil 2	23.09.2020	31
Kinaesthetics Grundkurs 4tägig (Tag 3)	19.10.2020	28
<b>Expertenstandard</b> Pflege von Menschen mit akuten und chronischen Schmerzen <i>und</i> Erhaltung und Förderung der Mundgesundheit in der Pflege	28.10.2020	32/33
Wenn sich die „Betreuten verändern“ ... -Für Mitarbeitende im Betreuten Wohnen/Wohnen mit Service 2020-	05.11.2020	15
Prophylaxen im Pflegealltag und in der Betreuung	11.11.2020	34
„Bei mir macht sie das nie...!“ Ethische Fallbesprechungen – eine Methode zum Umgang mit schwierigen Situationen in ambulant betreuten Hausgemeinschaften	25.11.2020	35
Kinaesthetics Grundkurs 4tägig (Tag 4)	01.12.2020	28
Stark im Beruf! Zufriedener und selbstsicherer im Alltag	15.12.2020	36

**Thema:** **Gestärkt und überzeugend in der  
Leitungsrolle – Teil 1**

**Inhalte:** Reflektion der eigenen Führungsrolle  
Präsenz und Authentizität als Leitung  
Was ist mir wirklich wichtig in meiner Rolle als Leitung?  
Haltung, Erwartungen und Verhalten: Wie sehe ich mich mit meinen  
Führungsqualitäten?  
Was brauche ich, um erfolgreich führen zu können?  
Selbstfürsorge: kleine Impulse mit großer Wirkung für Sie und Ihr  
Team

Erfolgsfaktor Kommunikation  
Die Wahrnehmung schärfen: Förderliche und hinderliche Denk- und  
Wahrnehmungsmuster in der Kommunikation  
Entscheidungen treffen und den eigenen Standpunkt klar und  
professionell vertreten

**Zielgruppe:** Pflichtveranstaltung für  
Pflegedienstleitungen, HG-Leitungen und Wohnbereichsleitungen

**Teilnehmerzahl:** bis zu 18 Teilnehmer

**Termin:** Mittwoch, 15.01.2020  
9.15 – 16.00 Uhr, 8 UE

**Ort:** Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt  
Veranstaltungsraum

**Leitung:** Frau Jana Höhn



<b>Thema:</b>	<b>Diabetes Mellitus</b>
<b>Inhalte:</b>	Krankheitsbild Über- und Unterzuckerung Umgang mit dem Korrekturschema Dokumentation Sichere Injektionsnadeln
<b>Zielgruppe:</b>	Pflegefachkräfte
<b>Teilnehmerzahl:</b>	bis zu 18 Teilnehmer
<b>Termin:</b>	Mittwoch, 22.01.2020 9.15 – 12.15 Uhr, 4 UE
<b>Ort:</b>	Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt Veranstaltungsraum
<b>Leitung:</b>	Frau Janine Gerken, Diabetes-Beraterin, Firma Medico-Lab

- Thema:** **Grundlagen der Demenz**
- Inhalte:** Kennenlernen der wichtigsten Demenzerkrankungen und ihrer Auswirkungen/Symptome auf den Menschen.  
Kennenlernen der wichtigsten Diagnosemöglichkeiten.  
Umgang mit Menschen mit Demenz.  
Fallbesprechungen aus Pflege, Küche und Betreuung.
- Zielgruppe:** Betreuungskräfte nach §53c  
Pflege- und Betreuungsassistenten  
Mitarbeiter aus Reinigung und Hauswirtschaft  
Pflegefachkräfte
- Teilnehmerzahl:** bis zu 18 Teilnehmer
- Termin:** Donnerstag, 30.01.2020  
9.15 – 16.00 Uhr, 8 UE
- Ort:** Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt  
Veranstaltungsraum
- Leitung:** Herr Rüdiger Waßmuth  
Referent für innovative Wohn-, Pflege- und Betreuungsformen

- Thema:** **Expertenstandard DNQP zum Thema „Dekubitusprophylaxe“**
- Inhalte:** Veränderungen durch die 2. Aktualisierung 2017  
Dekubitusrisiko analysieren und einschätzen  
Präventive Maßnahmen durchführen  
Leitfragen aus der QPR zu den Aspekten der Risikosituation
- Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
Pflegeassistenten  
Pflegehilfskräfte
- Teilnehmerzahl:** bis zu 18 Teilnehmer
- Termin:** Mittwoch, 05.02.2020  
9.15 Uhr – 12.15 Uhr , 4UE
- Ort:** Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt  
Veranstaltungsraum
- Leitung:** Frau Elke Brink

- Thema:** **Expertenstandard DNQP zum Thema  
„Pflege von Menschen mit chronischen  
Wunden“**
- Inhalte:** Zentrale Aussagen aus dem Expertenstandard  
Bedeutung einer chronischen Erkrankung für die betroffene Person  
Bestandteile der professionellen Wunddokumentation  
Leitfragen aus der QPR zu den Aspekten der Wundversorgung
- Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
Pflegeassistenten  
Pflegehilfskräfte
- Teilnehmerzahl:** bis zu 18 Teilnehmer
- Termin:** Mittwoch, 05.02.2020  
13.00 Uhr – 16.00 Uhr , 4UE
- Ort:** Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt  
Veranstaltungsraum
- Leitung:** Frau Elke Brink

- Thema:** „Wer stört hier wen?“  
**Umgang mit herausforderndem Verhalten bei Menschen mit Demenz**
- Inhalte:** Ausgehend von der Erlebenswelt und Handlungslogik von Menschen mit Demenz versuchen wir, mögliche Ursachen für schwierige Verhaltensweisen zu verstehen und anhand praktischer Fallbeispiele gemeinsam Lösungswege aufzuzeigen.
- Zielgruppe:** Betreuungskräfte nach §53c  
Pflege- und Betreuungsassistenten  
Pflegekräfte  
Pflegefachkräfte
- Teilnehmerzahl:** bis zu 15 Teilnehmer
- Termin:** Mittwoch, 12.02.2020  
9.15 – 16.00 Uhr, 8 UE
- Ort:** Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt  
Veranstaltungsraum
- Leitung:** Frau Anna Jannes, Kompetenzzentrum Demenz in Schleswig-Holstein

<b>Thema:</b>	<b>Dokumentation und Pflegeplanung im ambulanten Bereich für Pflegefachkräfte</b>
<b>Inhalte:</b>	Basisformulare und Indikationsformulare Die strukturierte Informationssammlung (SIS) samt „O-Ton“ des Kunden Verknüpfungen Theorie und Praxis Rechtliche und prüfungsrelevante Grundlagen Evaluation in 20 Minuten Unser Überprüfungszyklus Fragen und Unsicherheiten loswerden, Info und Austausch
<b>Zielgruppe:</b>	Pflegefachkräfte aus Pflegediensten, Hausgemeinschaften Kernhaus
<b>Teilnehmerzahl:</b>	Unbegrenzt
<b>Termin:</b>	Mittwoch, 04.03.2020 9.15 Uhr – 16.00 Uhr, 8 UE
<b>Ort:</b>	Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt Veranstaltungsraum
<b>Leitung:</b>	Frau Maria Nielsen, Qualitätsbeauftragte

**Thema:** **Grundkurs Integrative Validation**

**Inhalte:** Pflegekräfte geraten in der Kommunikation mit demenziell Erkrankten oft an ihre Grenzen. Validation als eine erfolgreiche Kommunikationsmethode im Umgang mit demenziell erkrankten Menschen bietet hierfür Lösungsmöglichkeiten an. Das Seminar soll eine Einführung in die Validation und ihre Erweiterung der integrativen Validation (IVA) bieten. Die Teilnehmer erlernen Kommunikationsstrategien und können sich in die Welt des demenziell Erkrankten besser einfühlen.

**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
Pflege- und Betreuungsassistenten  
Betreuungskräfte nach § 53c

**Teilnehmerzahl:** bis zu 20 Teilnehmer

**Termin:** Mittwoch, 11.03.2020 und Donnerstag, 12.03.2020  
jeweils **9.00 – 16.30 Uhr !!**, insgesamt 16 UE

**Ort:** Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt  
Veranstaltungsraum

**Leitung:** Frau Anke Kröhnert-Nachtigall, Trainerin für Validation

<b>Thema:</b>	<b>Fortbildung für Mitarbeitende im Betreuten Wohnen /Wohnen mit Service 2020</b>
<b>Inhalte:</b>	<p><b>(Fast) wie daheim...</b> Individuelle Wohn- Pflegeangebote der Pflege SH Hilfe -, Beratungs-, Unterstützungsangebote und Dienstleistungen, die das Betreuungsangebot ergänzen bzw. ersetzen müssen. <b>19.03.2020</b> im Bergheim Boostedt</p> <p><b>Wenn sich die „Betreuten verändern“...</b> Über „normales Altern“, Leben für Fortgeschrittene (E. von Hirschhausen), Altersstarrsinn, Vergesslichkeit, Demenz und Depression. <b>05.11.2020</b> (Über den Ort entscheidet die Gruppe im Jahresverlauf)</p>
<b>Zielgruppe:</b>	Mitarbeitende im Betreuten Wohnen / Wohnen mit Service 2020
<b>Teilnehmerzahl:</b>	bis zu 6 Teilnehmer
<b>Termin:</b>	siehe oben Jeweils 9.30 Uhr – 13.00 Uhr, 4,5 UE
<b>Ort:</b>	siehe oben
<b>Leitung:</b>	Rüdiger Waßmuth, Referent für innovative Wohnideen, Pflege SH



<b>Thema:</b>	<b>Neue wirkungsvolle Beschäftigungsangebote für Männer mit einer Demenz</b>
<b>Inhalte:</b>	Sozialisation, männliches Verhalten, biografische Eckpunkte Stereotypische Männerrollen und klassische Bedürfnisse Geeignete Übungen zu den traditionellen Männerthemen Reflexion und Austausch aus der praktischen Arbeit
<b>Zielgruppe:</b>	Betreuungskräfte nach § 53 c Pfleger- und Betreuungsassistenten Pflegerkräfte Pflegerfachkräfte
<b>Teilnehmerzahl:</b>	bis zu 18 Teilnehmer
<b>Termin:</b>	Mittwoch, 25.03.2020 <b>10.00 Uhr !!</b> – 13.00 Uhr, 4 UE
<b>Ort:</b>	Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt Veranstaltungsraum
<b>Leitung:</b>	Frau Ingrid Johanna Heyse

<b>Thema:</b>	<b>Die Biografie der Sinne bei DemEnz: „<u>D</u>ie <u>e</u>igene <u>m</u>enschliche <u>E</u>xistenz <u>n</u>eu <u>z</u>entrieren“ – Thema „Farben“</b>
<b>Inhalte:</b>	Die Klugheit unserer 12 Sinne Die biologische Entwicklung der Sinnesrezeptoren Praktische Übungen mit allen Sinnen „10‘ Aktivierungen“ aus dem Gedächtnistraining zu „Farben“ Herstellung einfacher Spiele Reflexion und Austausch aus der praktischen Arbeit
<b>Zielgruppe:</b>	Betreuungskräfte nach § 53 c Pflege- und Betreuungsassistenten Pflegekräfte Pflegefachkräfte
<b>Teilnehmerzahl:</b>	bis zu 18 Teilnehmer
<b>Termin:</b>	Mittwoch, 25.03.2020 13.30 – <b>17.00 Uhr !!</b> , 4,5 UE
<b>Ort:</b>	Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt Veranstaltungsraum
<b>Leitung:</b>	Frau Ingrid Johanna Heyse

## Thema: Delegierbare Behandlungspflege

**Inhalte:** In einem ambulanten Pflegedienst können Menschen aus den verschiedensten Berufsgruppen zum Einsatz kommen- wichtig ist zu wissen, wie diese entsprechend ihrer Qualifikation eingesetzt werden dürfen und darüber hinaus sicher zu stellen, dass diese MitarbeiterInnen die an sie delegierten „Behandlungspflegen“ korrekt ausführen.

Diese Schulung beinhaltet Grundlagen in Theorie und Praxis. Im Rahmenvertrag gemäß §§132,132a, Abs. 2 SGBV werden Pflegekräfte unter §16 fachliche Anforderungen folgendermaßen unterschieden:

1. Pflegekräfte ohne formale Qualifikation wie zum Beispiel mit einem sechswöchigen Lehrgang
2. Pflegekräfte mit einer formalen Qualifikation wie zum Beispiel Altenpflegehelfer (APH), Krankenpflegehelfer (KPH), Gesundheits- und Pflegeassistenten (GPA), Medizinische Fachangestellte (MFA) und Fachkraft für Pflegeassistenz (FfP)

In Abhängigkeit von der Qualifikation dürfen unterschiedliche behandlungspflegerische Tätigkeiten delegiert werden:

<p>1. Teil für alle Pflege- und Betreuungsassistenten</p> <p>9.15-12.15Uhr, 4 UE</p>	<p>2. Teil ausschließlich für Pflege- und Betreuungsassistenten mit folgenden Qualifikationen: APH, KPH, GPA, MFA, FfP</p> <p>13.00 -16.00 Uhr, 4 UE</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Inhalationen</li> <li>• Einreibungen</li> <li>• Auflegen von Kälteträgern</li> <li>• Dermatologische Bäder</li> <li>• An- und Ausziehen von Kompressionsstrümpfen Klasse II</li> <li>• Verabreichen und Eingeben von ärztlich verordneten Medikamenten mit folgenden Ausnahmen: Augentropfen, wenn sich die Gabe auf mehr als ein Medikament bezieht, BTM-Pflaster und Bedarfsmedikation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• RR- und BZ-Messung</li> <li>• Flüssigkeitsbilanzierung</li> <li>• Injektionen s.c.</li> <li>• Kompressionsverband anlegen</li> <li>• Schnellverband</li> <li>• Klyisma</li> </ul>

- Zielgruppe:** Mitarbeiter/innen aus der ambulanten Pflege ohne dreijähriges Examen in der Pflege, an die Behandlungspflege durch die PDL bzw. HGL delegiert wird.
- Information:** Die zuständige PDL bzw. HGL prüft anhand der Übersicht „Delegierbarkeit behandlungspflegerischer Maßnahmen“, welche Mitarbeiter für diese Schulung in Frage kommen. Nach der Schulung ist eine jährliche Überprüfung des Wissens, Könnens und der entsprechenden Eignung durch die PDL/HGL durchzuführen und zu dokumentieren. Die Schulung muss nicht wiederholt werden.
- Teilnehmerzahl:** bis zu 20 Teilnehmer
- Termin:** Mittwoch, 27.05.2020  
09.15 – 12.15 Uhr Teil I  
13.00 – 16.00 Uhr Teil II
- Ort:** Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt  
Veranstaltungsraum
- Leitung:** Frau Sandra Block

<b>Thema:</b>	<b>Expertenstandard zum Thema „Erhalt und Förderung der Mobilität“</b>
<b>Inhalte:</b>	Bedeutung von Bewegung und Lebensqualität Zusammenhang von Mobilitätseinschränkung und Pflegebedürftigkeit Beispiele/praktische Übungen zur Mobilitätsförderung im Pflegealltag Leitfragen aus der QPR zur Mobilitätsförderung
<b>Zielgruppe:</b>	Pflegefachkräfte Pflegeassistenten Pflegehilfskräfte
<b>Teilnehmerzahl:</b>	bis zu 18 Teilnehmer
<b>Termin:</b>	Mittwoch, 06.05.2020 9.15 Uhr – 12.15 Uhr , 4UE
<b>Ort:</b>	Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt Veranstaltungsraum
<b>Leitung:</b>	Frau Elke Brink

- Thema:** **Expertenstandard zum Thema  
„Sturzprophylaxe in der Pflege“**
- Inhalte:** Grundsätzliche Aussage bzgl. der Sturzgefährdung  
Betrachtung der Wechselwirkung von Bewegungseinschränkungen  
und der Sturzgefahr  
Einflussfaktoren des Sturzrisikos  
Leitfragen aus der QPR zu den Aspekten der Sturzprophylaxe
- Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
Pflegeassistenten  
Pflegehilfskräfte
- Teilnehmerzahl:** bis zu 18 Teilnehmer
- Termin:** Mittwoch, 06.05.2020  
13.00 Uhr – 16.00 Uhr , 4UE
- Ort:** Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt  
Veranstaltungsraum
- Leitung:** Frau Elke Brink

<b>Thema:</b>	<b>Demenz bei Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen</b>
<b>Inhalte:</b>	<p>Demenz tritt bei Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen häufig bereits vor dem 40. Lebensjahr auf. Sie wird oft nicht erkannt, da die Symptomatik dem Alter oder der geistigen Behinderung zugeschrieben wird. In dieser Schulung erfahren Sie mehr über ... Häufigkeiten, Erscheinungsbild und Verlauf der dementiellen Erkrankung bei Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen; ... Besonderheiten und Bedeutung der Diagnostik; ... Ansätze für die Begleitung und Betreuung.</p> <p>Da es bisher nur wenige ausgereifte Konzepte gibt, wird Raum für Kollegialen Austausch, bereits bestehende Arbeitsweisen und Erfahrungen gegeben.</p>
<b>Zielgruppe:</b>	<p>Betreuungskräfte nach §53c Pflege- und Betreuungsassistenten Pflegekräfte Pflegefachkräfte <b>Besonders für die Hausgemeinschaften Lebens(T)räume und Woldsenstraße</b></p>
<b>Teilnehmerzahl:</b>	bis zu 15 Teilnehmer
<b>Termin:</b>	Mittwoch, 13.05.2020 9.15 – 16.00 Uhr, 8 UE
<b>Ort:</b>	Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt Veranstaltungsraum
<b>Leitung:</b>	Frau Sabrina Czechorowski, Kompetenzzentrum Demenz in Schleswig-Holstein

<b>Thema:</b>	<b>Expertenstandard zum Thema „Ernährungsmanagement“</b>
<b>Inhalte:</b>	Ernährungsrisiken und deren Einflussfaktoren Veränderung der Ernährung im Alter Geeignete Maßnahmen zur Verbesserung der Ernährungssituation Zentrale Aussagen des Expertenstandards im Kontext des Pflegeprozesses und der Dokumentation Maßnahmen bei Schluckstörungen Leitfragen aus der QPR
<b>Zielgruppe:</b>	Pflegefachkräfte Pflegeassistenten Pflegehilfskräfte
<b>Teilnehmerzahl:</b>	bis zu 18 Teilnehmer
<b>Termin:</b>	Mittwoch, 03.06.2020 9.15 Uhr – 12.15 Uhr , 4UE
<b>Ort:</b>	Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt Veranstaltungsraum
<b>Leitung:</b>	Frau Elke Brink



- Thema:** **Expertenstandard zum Thema  
„Umgang mit Freiheitsentziehenden  
Maßnahmen“**
- Inhalte:** Aktuelle Rechtslage inkl. haftungsrechtlicher Aspekte  
Sach- und fachgerechter Umgang mit FeM  
Unterscheidung Freiheitsentziehende und Freiheitseinschränkende  
Maßnahmen  
Dokumentation und Verlaufsbeobachtung  
Strategien/Alternativen von FeM
- Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
Pflegeassistenten  
Pflegehilfskräfte
- Teilnehmerzahl:** bis zu 18 Teilnehmer
- Termin:** Mittwoch, 03.06.2020  
13.00 Uhr – 16.00 Uhr , 4UE
- Ort:** Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt  
Veranstaltungsraum
- Leitung:** Frau Elke Brink

<b>Thema:</b>	<b>Pflegedokumentation und Informationsweitergabe im ambulanten Bereich für Pflege- und Betreuungsassistenten</b>
<b>Inhalte:</b>	<p>Was nicht dokumentiert ist, wurde nicht gemacht? Die Pflegedokumentation gehört zu den Aufgaben jeder Pflegekraft. In dieser Schulung werden die Notwendigkeit einer korrekten Dokumentation dargestellt und Hilfestellungen gegeben, die Sicherheit bei der Erstellung der Pflegedokumentation geben. Darüber hinaus wird die Wichtigkeit der Krankenbeobachtung und Informationsweitergabe von Pflege- und Betreuungskräften thematisiert. Ziel der Schulung ist es, jegliche Unsicherheiten zu diesen Themen zu beseitigen. Fragen und Beispiele aus der Praxis können sehr gern mitgebracht werden.</p>
<b>Zielgruppe:</b>	Pflege- und Betreuungsassistenten aus Pflegediensten, Hausgemeinschaften und Kernhaus
<b>Teilnehmerzahl:</b>	Unbegrenzt
<b>Termin:</b>	Mittwoch, 10.06.2020 9.15 Uhr – 12.15 Uhr, 4 UE
<b>Ort:</b>	Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt Veranstaltungsraum
<b>Leitung:</b>	Frau Maria Nielsen, Qualitätsbeauftragte

**Thema:** **Umgang mit Tod und Sterben in der Pflege und Betreuung**

**Inhalte:**

- Ab wann ist ein Mensch sterbend?
- Was nehme ich als pflegende und begleitende Person wahr?
- Wie gehe ich mit meinen Wahrnehmungen um?
- Welche Möglichkeiten und Grenzen gibt es für mich?
- Darf ein sterbender Mensch z.B. aufhören zu essen und zu trinken?
- Gibt es Kraftquellen, die mir und dem sterbenden Menschen helfen können?
- Erfahrungsaustausch
- Kommunikation im Team

**Zielgruppe:**

Pflege- und Betreuungsassistenten  
Betreuungskräfte nach § 53 c  
Pflegekräfte  
Pflegefachkräfte

**Teilnehmerzahl:**

bis zu 18 Teilnehmer

**Termin:**

Dienstag, 16.06.2020 und Mittwoch, 17.06.2020  
jeweils 9.15 – 16.00 Uhr, insgesamt 16 UE

**Ort:**

Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt  
Veranstaltungsraum

**Leitung:**

Frau Claudia Brieskorn

**Thema:** **Pädagogisches Handeln in  
Alltagssituationen**

**Inhalte:** Eine professionelle pädagogische Haltung zeigt sich darin, wie Alltagssituationen gemeinsam mit dem zu Unterstützenden begegnet wird, Handlungsziele verfolgt werden und wie es gelingt, die individuellen Ziele des Menschen mit Behinderung zu erreichen, zu halten oder ggf. anzupassen.

Die Kunst der pädagogischen Arbeit besteht darin, sich selbst zurück zu nehmen und Wege zu finden, den Menschen emotional zu erreichen, um ihm neue Wege zu eröffnen. In Rollenspielen werden Situationen dargestellt, reflektiert und gemeinsam Wege für alternative Handlungsoptionen entwickelt.

**Zielgruppe:** HG Woldsenstraße  
HG Lebens(T)räume  
Sozialpädagog/innen Elmshorn und Halstenbek

**Teilnehmerzahl:** bis zu 18 Teilnehmer

**Termin:** Mittwoch, 12.08.2020 und Donnerstag, 13.08.2020  
Jeweils **10.00 – 15.30 Uhr**, insgesamt 14 UE

**Ort:** Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt  
Veranstaltungsraum

**Leitung:** Frau Birka Jahnke

- Thema:** **Kinaesthetics Grundkurs 4tägig**
- Inhalte:** Beziehung über Berührung und Bewegung (Konzept Interaktion)  
Die Kontrolle des Gewichtes in der Schwerkraft (Konzept Funktionale Anatomie)  
Das Potenzial von Bewegungsmustern (Konzept Menschliche Bewegung)  
Selbständigkeit und Wirksamkeit unterstützen (Konzept Anstrengung)  
Alltägliche Aktivitäten verstehen (Konzept Menschliche Funktion)  
Die Umgebung nutzen und gestalten (Konzept Umgebung)
- Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
Pflegekräfte  
Pflege- und Betreuungsassistenten  
Betreuungskräfte nach § 53c
- Teilnehmerzahl:** Maximal 14 Teilnehmer
- Termine:** **1. Dienstag 01.09.2020 u. Mittwoch, 02.09.2020, 9.15 – 16.00 Uhr**  
**2. Montag, 19.10.2020, 9.15 Uhr – 16.00 Uhr**  
**3. Dienstag, 01.12.2020, 9.15 Uhr – 16.00 Uhr**  
Insgesamt 32 UE
- Ort:** Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt  
Veranstaltungsraum
- Leitung:** Frau Nicola Zacharias, Kinaesthetics Trainerin
- Wichtige Infos:** **Für diesen 4tägigen Kurs bitten wir um verbindliche Anmeldung bis acht Wochen vor dem ersten Schulungstermin (= bis 06.07.2020).**
- Jede/r Teilnehmer/in zahlt 40,- EUR zzgl. 30,- EUR für Unterlagen als Eigenbeteiligung, also 70,- EUR insgesamt.**
- Auf Raten der Dozentin bitten wir darum, dass immer mindestens zwei Personen aus einem Team/einer Einrichtung teilnehmen, da dann die erlernten Inhalte besser in der Praxis umgesetzt und an andere Kolleg/innen weitergegeben werden können.**

- Thema:** **Expertenstandard DNQP zum Thema  
„Förderung der Harnkontinenz“**
- Inhalte:** Ursachen für die Entwicklung einer Harninkontinenz  
Kontinenzprofile erstellen  
Zentrale Aussagen des Expertenstandards im Kontext des  
Pflegeprozesses und der Dokumentation  
Auswirkungen einer Inkontinenz für den Pflegebedürftigen  
Leitfragen aus der QPR
- Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
Pflegeassistenten  
Pflegehilfskräfte
- Teilnehmerzahl:** bis zu 18 Teilnehmer
- Termin:** Mittwoch, 09.09.2020  
9.15 Uhr – 12.15 Uhr , 4UE
- Ort:** Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt  
Veranstaltungsraum
- Leitung:** Frau Elke Brink

**Thema:** **Expertenstandard DNQP zum Thema  
„Beziehungsgestaltung in der Pflege von  
Menschen mit Demenz“**

**Inhalte:** Zentrale Aussagen des Expertenstandards  
Wesentliche Aspekte einer Beziehungsgestaltung  
Was verbirgt sich hinter dem Begriff „Verstehenshypothese“?  
Wie pflege ich personenzentriert?  
Welche Bedürfnisse haben Menschen mit Demenz in Bezug auf  
Beziehung?  
Besondere Bedeutung der Angehörigen

**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
Pflegeassistenten  
Pflegehilfskräfte

**Teilnehmerzahl:** bis zu 18 Teilnehmer

**Termin:** Mittwoch, 09.09.2020  
13.00 Uhr – 16.00 Uhr , 4UE

**Ort:** Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt  
Veranstaltungsraum

**Leitung:** Frau Elke Brink

- Thema:** **Gestärkt und überzeugend in der  
Leitungsrolle – Teil 2**
- Inhalte:** Themen und Details werden im ersten Teil (15.01.2020)  
nach dem gegenseitigen Kennenlernen festgelegt
- Zielgruppe:** Pflichtveranstaltung für  
Pflegedienstleitungen, HG-Leitungen und Wohnbereichsleitungen
- Teilnehmerzahl:** bis zu 18 Teilnehmer
- Termin:** Mittwoch, 23.09.2020  
9.15 – 16.00 Uhr, 8 UE
- Ort:** Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt  
Veranstaltungsraum
- Leitung:** Frau Jana Höhn



- Thema:** **Expertenstandard DNQP zum Thema „Pfleger von Menschen mit akuten und chronischen Schmerzen“**
- Inhalte:** Veränderungen der Standardaussagen im Rahmen der Aktualisierung des Standard 2019  
Bedeutung von chronischen Schmerzen für die betroffene Person  
Bestandteile einer professionellen Dokumentation  
Inhalte des Schmerzassessment  
Schmerzassessment bei Menschen mit kognitiven Einschränkungen  
Leitfragen aus der QPR zum Schmerzmanagement
- Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
Pflegeassistenten  
Pflegerhilfskräfte
- Teilnehmerzahl:** bis zu 18 Teilnehmer
- Termin:** Mittwoch, 28.10.2020  
9.15 Uhr – 12.15 Uhr , 4UE
- Ort:** Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt  
Veranstaltungsraum
- Leitung:** Frau Elke Brink

**Thema:** **Expertenstandard DNQP zum Thema  
„Erhaltung und Förderung der  
Mundgesundheit in der Pflege“ (Neu ab 2019)**

**Inhalte:** Bedeutung einer gesunden Mundflora für den Pflegebeürftigen  
Maßnahmen zur Unterstützung der Mundgesundheit  
Auswirkung der Mundgesundheit auf den Menschen

**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
Pflegeassistenten  
Pflegehilfskräfte

**Teilnehmerzahl:** bis zu 18 Teilnehmer

**Termin:** Mittwoch, 28.10.2020  
13.00 Uhr – 16.00 Uhr , 4UE

**Ort:** Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt  
Veranstaltungsraum

**Leitung:** Frau Elke Brink

- Thema:** **Prophylaxen im Pflegealltag  
und in der Betreuung**
- Inhalte:** Diese Fortbildung soll über die wichtigsten Prophylaxen in der Grundpflege und in der Betreuung informieren.  
Sie wird erklären, was Prophylaxen sind und wie sie in die Grundpflege und in die Betreuungs- und Aktivierungsmaßnahmen, z.B. bei Spaziergängen, Malen und Basteln, Musizieren und Singen, integriert werden können.
- Zielgruppe:** Betreuungskräfte nach § 53 c  
Pflege- und Betreuungsassistenten  
Pflegekräfte
- Teilnehmerzahl:** bis zu 18 Teilnehmer
- Termin:** Mittwoch, 11.11.2020  
9.15 – 16.00 Uhr, 8 UE
- Ort:** Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt  
Veranstaltungsraum
- Leitung:** Frau Sandra Block

- Thema:** „Bei mir macht sie das nie...!“  
**Ethische Fallbesprechungen – eine Methode zum Umgang mit schwierigen Situationen in ambulant betreuten Hausgemeinschaften**
- Inhalte:** Grundlagen ethischen Handelns  
Grundlagen einer gelungenen Teamkommunikation als Voraussetzung für eine konstruktive ethische Fallbesprechung  
Kennenlernen der Nimwegen-Methode zur Durchführung ethischer Fallbesprechungen  
Fallgeber, Team, Moderation, Protokoll  
Praktische Übung zur Durchführung ethischer Fallbesprechungen anhand konkreter Situationen aus der Praxis der Mitarbeitenden
- Zielgruppe:** Betreuungskräfte nach §53c  
Pflege- und Betreuungsassistenten  
Pflegekräfte  
Pflegefachkräfte
- Teilnehmerzahl:** bis zu 15 Teilnehmer
- Termin:** Mittwoch, 25.11.2020  
9.15 – 16.00 Uhr, 8 UE
- Ort:** Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt  
Veranstaltungsraum
- Leitung:** Frau Antje Holst, Kompetenzzentrum Demenz in Schleswig-Holstein

<b>Thema:</b>	<b>Stark im Beruf! Zufriedener und selbstsicherer im Alltag</b>
<b>Inhalte:</b>	<p>Manche Menschen kommen in einem Sturm von Anforderungen ins Wanken. Andere wiederum bleiben souverän und behalten den Überblick. Ist das Zufall oder kann man das lernen? Die gute Nachricht vorneweg: es ist erlernbar! Wir beleuchten die Wahrnehmung Ihres Berufes aus verschiedenen Perspektiven. Wenn Sie sich Ihrer eigenen Fähigkeiten bewusst sind, können Sie Ihre Stärken nutzen, um wieder Kapitän/in auf Ihrem eigenen Schiff zu sein. In diesem Seminar erweitern wir Ihre persönlichen Handlungskompetenzen, um Sie in herausfordernden und anspruchsvollen beruflichen Situationen anzuwenden. Wir beleuchten Ihre eigene Zufriedenheit im Beruf und zeigen Ihnen Möglichkeiten auf, welche Bedeutung Ihre Selbstwahrnehmung und Selbstverantwortung für die täglichen Herausforderungen haben. Das Praxisorientierte Seminar lebt von Ihren persönlichen Erfahrungen und Bedürfnissen.</p>
<b>Zielgruppe:</b>	<p>Pflegefachkräfte Pflegekräfte Pflege- und Betreuungsassistenten Betreuungskräfte nach § 53c</p>
<b>Teilnehmerzahl:</b>	bis zu 20 Teilnehmer
<b>Termin:</b>	<p>Dienstag, 15.12.2020 <b>9.00 – 16.30 Uhr</b>, 8 UE</p>
<b>Ort:</b>	<p>Bergheim Boostedt, Bergstraße 1, 24598 Boostedt Veranstaltungsraum</p>
<b>Leitung:</b>	Herr Olaf Kubelke, Seminaragentur HumorPille

## Fortbildungswünsche für 2021

(einzureichen bis Ende September 2020)

**Einrichtung:** \_\_\_\_\_


## **Nicht vergessen! - Die Empfehlungsprämie**

Jeder Mitarbeiter und jede Mitarbeiterin, der bzw. die über positive Werbung für die Pflege SH als Arbeitgeberin dazu beiträgt, dass wir über eine persönliche Empfehlung MitarbeiterInnen gewinnen können, soll mit einem persönlichen Dankeschön belohnt werden.

Wenn der/die neue Mitarbeiter/in direkt nach Ablauf der Probezeit in einem ungekündigten Anstellungsverhältnis mit der Pflege SH steht, erhält der/die Mitarbeiter/in, der/die sozialversicherungspflichtig für unser Unternehmen tätig ist, eine Empfehlungsprämie.

Ihre Sabine Kriz- von Krüchten  
Prokuristin

